

Mehlgrube.

Heute Mittwoch den 30. May werden die Herrn Physici Gebrüder Melber von Frankfurt

zum erstenmal ihr von ihnen alhier noch niemals gesehenes großes physikalisch und elektrisches Cabinet die Ehre haben zu produciren: von welchem Cabinet die vor etlichen Tagen ausgetheilte und angesagene Zettel das Mehrere besagen.

Heute zum Anfang werden viele merkwürdige und sehenswürdige Versuche vorgezet; welche alle zu beschreiben viel zu weitläufig wäre. Es werden daher nur einige davon hier angeführt, nemlich:

Etliche Experimente; die verschiedene Kraft und Wirkung des elektrischen Feuers zueigen.

Ein elektrischer Tanz mit vielen Figuren.

Der elektrische Gauckler, welche Figur durch die anziehende Kraft des elektrischen Feers mit größter Schnelligkeit Bergan läuft.

Ein System mit Klocken, womit verschiedene merkwürdige Beweise gegeben werden.

Hierauf folgen vielerley elektrische Illuminationen, welche sich für das Aug vorzüglich schön präsentiren.

Ein Blitzstral welcher durch den ganzen Saal sichtbar und mit einem Donner begleitet durchläuft.

Dieser nemliche Blitzstral entzündet nachher einen brennbaren Körper mit der größte Heftigkeit.

Ein kleines Gebäude an welchem vielerley Wirkungen des Blitzstrals gezeigt werden.

Ein Pulverturm welcher durch den Blitz entzündet und in die Luft gesprengt wird.

Ein magisch elektrisch Experiment mit einem künstlichen Würfel.

Ein natürliches Wetterleuchten.

Ein Experiment mit einer Sonne im Luftleeren Raum; diese beide letztere Versuch nehmen sich ganz vorzüglich prächtich aus.

Den Beschluß macht sodann ein Tempel, in welchem das darinnen aufgelegte Holzdurch einen starken Blitzstral entzündet wird.

Daß alle dergleichen Versuche nicht nur belehrend, sondern auch vorzüglich unterhaltend sind, bedarf bei hiesigem verehrungswürdigen aufgeklärten Publikum weiter keiner Erwähnung; wir fügen also nur noch hinzu daß wir uns äußerst bestreben werden, die Hohe Gunst und die Zufriedenheit aller schätzbaren Zuschauer zu erwerben; und ein gnädiger zahlreicher Zuspruch wird uns in den Stand setzen, alles das zu leisten, was man von diesem wissenschaftlichen Fach nur immer erwarten kann.

Diese Vorstellungen werden täglich Abends um 9 Uhr gezeigt, und das Ende ist gegen 9 Uhr.

In den zwey vordern gesperrten Sizen	=	=	1 fl.	—	=
Die Entrée ist auf dem ersten Platz	=	=	=	40	kr.
Auf den zweiten	=	=	=	20	kr.
Auf den letzten	=	=	=	7	kr.

Der Schauplatz ist im großen Saal auf der Mehlgrube am neuen Markt; allwo auch nach Belieben vorher Billets abgeholt werden können.